

Protokoll über die Regionalkonferenz der Stadtteile Findorff, Walle, Gröpelingen und dem Blockland zum Verkehrsentwicklungsplan Bremen 2025 am 20.02.2013 in der Martin-Luther-Gemeinde, Neukirchstraße 86

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr  
Ende der Sitzung: 19.55 Uhr

Fi. Nr. XI/02/13  
Wa. Nr. XI/03/13  
Grö. Nr. XI/02/13

Anwesend sind:

Stadtteilbeirat Findorff

Herr Stefan Bendrien  
Frau Hille Brünjes  
Herr Bernd Dohrand  
Herr August Kötter  
Frau Heidi Locke  
Herr Oliver Otwiaska  
Herr Michael Pelster

Stadtteilbeirat Walle

Frau Cecilie Eckler- von Gleich  
Frau Petra Fritsche-Ejemole  
Herr Wolfgang Golinski  
Frau Brigitte Grziwa-Pohlmann  
Herr Hans-Dieter Köhn  
Herr Gerald Wagner  
Frau Nicoletta Witt

Stadtteilbeirat Gröpelingen

Herr Raimund Gaebelein  
Herr Norbert Holzapfel  
Herr Dieter Steinfeld  
Frau Petra Wontorra  
Herr Rolf Wroblewski  
Frau Barbara Wulff

Gäste:

Herr Jan Bembenek - Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Bremen  
Herr Theo Janßen - Ingenieurgruppe IVV, Aachen  
Frau Anne Mechels - Planersocietät, Dortmund/Bremen  
Herr Klaus Schäfer-Breede - Büro für Verkehrsökologie, Bremen.  
sowie ca. 25 interessierte Bürger/-innen

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird genehmigt und lautet wie folgt:

- TOP 1:** Verkehrsentwicklungsplan Bremen 2025
1. Ergebnisse aus den Analysen der Gutachter aus dem regionalen Bürgerforum im Januar 2013
  2. Ergebnisse der Bürgerbeteiligung im Internet
  3. Diskussion
  4. Weiteres Verfahren und die Beteiligungsmöglichkeiten der Beiräte

**TOP 2:** Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

**TOP 1: Verkehrsentwicklungsplan Bremen 2025**

Die Vorsitzende begrüßt die Bürger/-innen, Gäste und Beiratsmitglieder aus drei Stadtteilen (Blockland ist nicht erschienen). Sie erinnert an die Auftaktveranstaltung und die Bürgerforen und stellt die Gäste vor. Herr Bembenek erklärt die weiteren Schritte (Anlage 1) bis zur Verabschiedung des Verkehrsentwicklungsplans im Frühjahr 2014. Herr Janßen, Frau Mechels und Herr Schäfer-Breede stellen die bisherigen Ergebnisse anhand einer Präsentation (Anlage 2) vor. Bei der anschließenden Diskussion werden aus den Beiräten weitere Wünsche und Vorschläge genannt, die von den Entwicklern als Anregungen mitgenommen werden. Herr Bembenek weist abschließend darauf hin, dass das Verfahren im Internet auf den Seiten des Verkehrssenators ([www.bau.bremen.de/vep](http://www.bau.bremen.de/vep)) sowie auf [www.bremenbewegen.de](http://www.bremenbewegen.de) weiter verfolgt werden kann.

**TOP 2: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes**  
Es liegt nichts vor

Vorsitzende:

(stellv.) Sprecher/-innen:

Protokollant:

- Pala -

- Locke -

- Golinski -

- Wulff -

- Viohl -

Anlagen

# Verkehrsentwicklungsplan Bremen – Informationen zum Verfahren

Regionalausschuss Bremen-West  
20.02.2013

## Zielsetzung für das Verfahren

- Entwickeln einer mittel- und langfristigen Strategie zur Steuerung des Mobilitätsverhaltens und des Verkehrs in Bremen
- Berücksichtigen der Ziele vorhandener oder in Bearbeitung befindlicher Fachplanungen  
(Leitbild Bremen 2020, Flächennutzungsplan, Gewerbeflächenprogramm, Wohnungsbaukonzeption, Klimaschutz- und Energieprogramm, Lärminderungsplan usw.)
- Die Fortschreibungen des Lkw-Führungsnetzes, der Zielplanung Fahrrad und des Konzeptes für den Schienenpersonennahverkehr erfolgen als integrierter Bestandteil des VEP
- Umfassendes Beteiligungsverfahren von Politik, Institutionen, Verbänden und Bürgerinnen und Bürgern

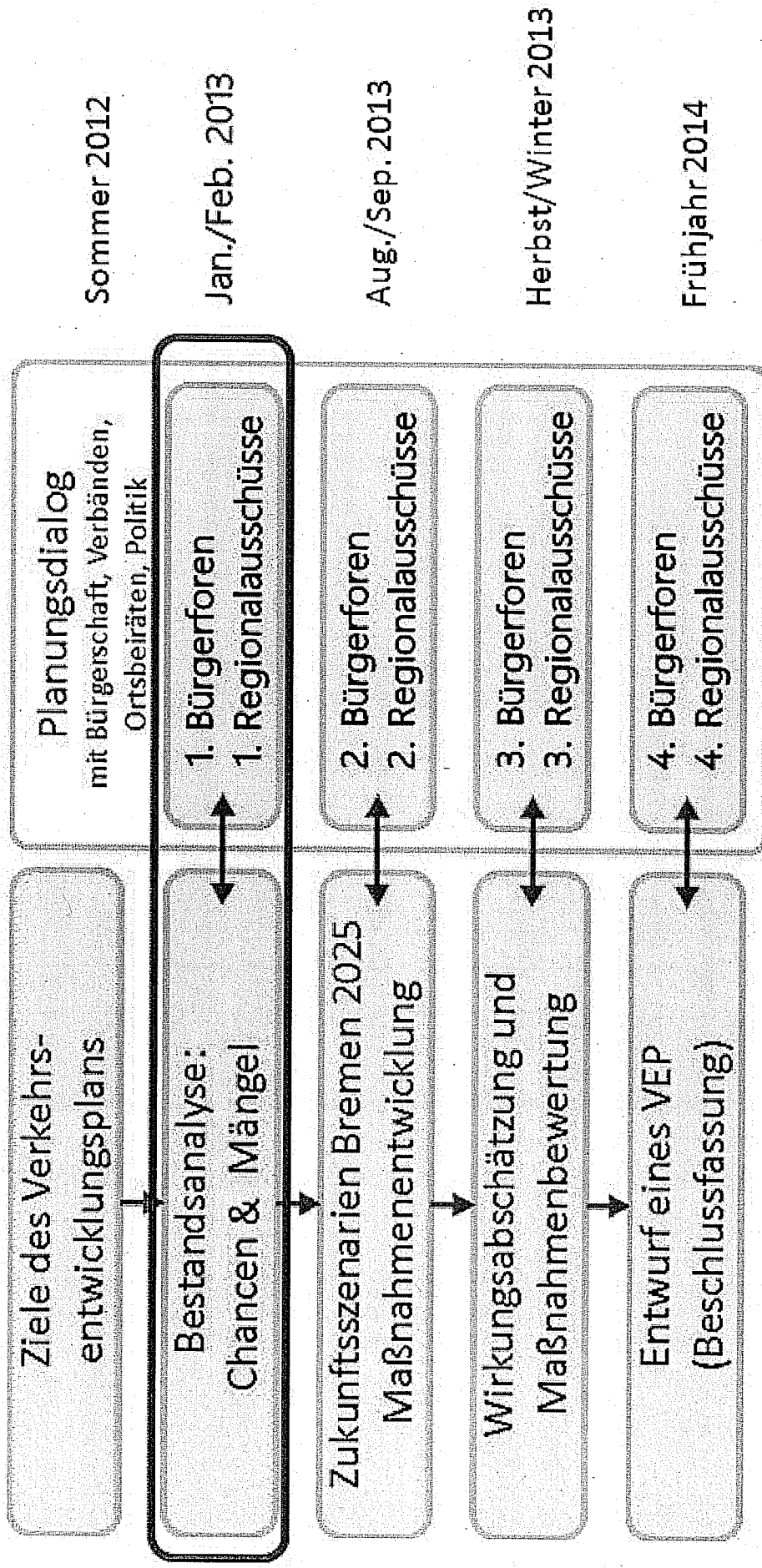
## Integrierter und strategischer Ansatz des VEP

- (Fast) Alle Verkehrsmittel und Verkehrsnetze
  - Fußverkehr, Radverkehr, motorisierter Individualverkehr (Pkw), Lkw-Verkehr, Öffentlicher Personenverkehr (Bus, Straßenbahn, Eisenbahn)
- Alle Verkehrszwecke
  - Arbeit, Ausbildung, Freizeit, Einkaufen, Holen und Bringen, Fahrten in Ausübung des Berufs
- Personen-, Wirtschafts- und Güterverkehr
- Prognose aller Verkehrsarten und –mittel für das Jahr 2025

## Integrierter und strategischer Ansatz des VEP

- Breites, verkehrsträgerübergreifendes integriertes Maßnahmenpektrum
  - nicht nur (teure) Infrastruktur, sondern auch
  - Verkehrslenkung sowie
  - Information und Beratung
- Wechselwirkungen zwischen den Verkehrsmitteln
- Wechselwirkungen zu anderen Belangen und Fachplanungen
  - Umwelt, Sozialstruktur, Raumstruktur, Gewerbeflächen, Wirtschaftsentwicklung und Siedlungsentwicklung

## Ablauf des Verfahrens



## Beteiligung der Beiräte

- Während der Erarbeitung des VEP erfolgt eine verfahrensbegleitende und intensive Einbindung der Beiräte. Dies steht im Unterschied zu früheren Planungsverfahren.
- Die Beteiligungsrunden orientieren sich an den Meilensteinen des VEP
  1. Chancen- und Mängelanalyse
  2. Maßnahmekonzept- und Szenarientwicklung
  3. Ergebnisse der Szenarien und Wirkungsanalysen
  4. VEP-Entwurf



## Beteiligung der Beiräte

- Während jeder der vier Prozessphasen gibt es pro Stadtbezirk einen Regionalausschuss der Beiräte aus dem Gebiet. In dieser Sitzung besteht die Möglichkeit zu einem Dialog mit den Gutachtern und der Verwaltung. Außerdem könnten stadtteilübergreifende Angelegenheiten diskutiert werden.
- Zusätzlich kann jeder Beirat einzeln im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (TÖB) eine Stellungnahme zu jeder der vier Phasen abgeben.
- Die TÖB-Beteiligung zur aktuellen Phase findet vom 1. März bis zum 12 April 2013 statt.

## Ausblick

- Abschließende Beratung der Chancen & Mängel in der Sitzung der Deputation für Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie am 13.6.2013 geplant.
- Nächste Phase: Auf Basis der Ziele sowie der Chancen- & Mängelanalyse erfolgt die Definition von Maßnahmenbündeln und unterschiedlich ausgerichteten Szenarien. Nach den Sommerferien 2013 dann öffentliche Diskussion (Bürgerforen + Internet) sowie Beiratsbefassung.
- Die Beiräte werden in den weiteren Phasen des VEP erneut beteiligt:
  - im Rahmen der jeweiligen Regionalausschüsse nach den zuvor stattfindenden Bürgerforen
  - Im Rahmen der TÖB

[www.bremenbewegen.de](http://www.bremenbewegen.de)  
**Zwischenstand der Auswertung + Verfahren**



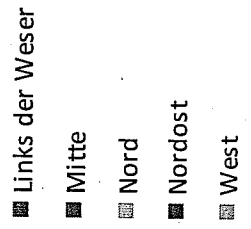
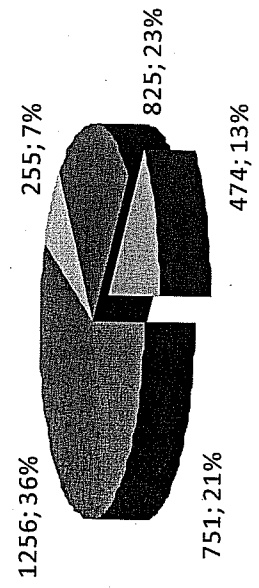
## Stand der Beteiligung und der Auswertung

- 35.455 Besucher (19. Nov. 2012 – 31. Jan. 2013)
- 4.241 geschriebene Beiträge
- 9.567 geschriebene Kommentare
- 66.971 Zustimmungen / 39.084 Ablehnungen zu Beiträgen
- Beteiligungsphase wie angekündigt zum 31. Januar 2013 beendet
- Rohdaten können auf Wunsch zur Verfügung gestellt werden.

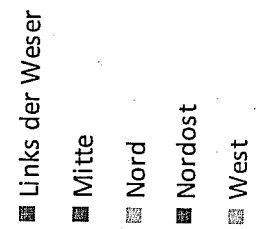


# Statistik Bremen-West aus bremenbewegen.de

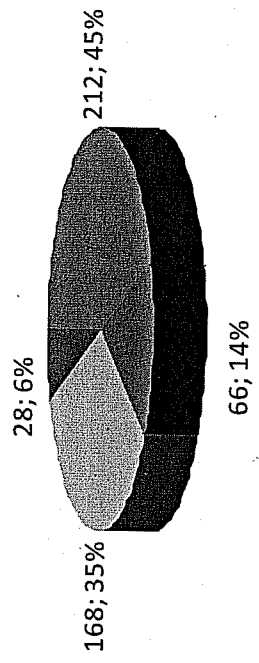
## Anzahl der Meldungen



## Anzahl der Kommentare



## Themenverteilung Bremen-West



## Auswertung [www.bremenbewegen.de](http://www.bremenbewegen.de)

1. **Verschlagwortung aller Beiträge** (Set von 31 definierten Begriffen, ggf. in Kombination mehrerer Schlagworte. Kommentare werden nicht berücksichtigt.)
2. **Clusterbildung/Themenbildung** (Durch die Clusterung können auch Einzelbeiträge, welche an sich zu kleinteilig für den VEP sind, eine strategische VEP-Relevanz erhalten.)
3. **Aussagen zur quantitativen und räumlichen Verteilung von Themen** (Thematische Zuordnung der verschlagworteten Meldungen, Gewichtung durch Zahl von Kommentaren und Zustimmungen bzw. Ablehnungen.)
4. **Qualitative Analyse ausgewählter Orte und Themen** (Für bis zu 20 Themen oder Orte werden alle Beiträge und Kommentare ausgewertet und die Diskussion auf dem Portal zusammengefasst. Die Auswahl erfolgt aufgrund der quantitativen Auswertung in Abstimmung zwischen Gutachtern und SUBV.)
5. **Bewertung der Analyse nach VEP-Relevanz** (Einordnung in bestehende VEP-Ziele durch die Fachplaner.)
6. **Aufbereitung der Ergebnisse für die Fachplaner.**
7. **Weitergabe von nicht VEP relevanten Themenbündeln an die zuständigen Fachbehörden** (Zur weiteren Bearbeitung.)
8. **Aufbereitung der Auswertung für die Aufnahme in die Berichte zur TÖB-Beteiligung.**
9. **Veröffentlichen der Auswertung auf [bremenbewegen.de](http://bremenbewegen.de)**

# Verkehrsentwicklungsplan Bremen 2020/2025

## Regionalausschuss West

Der Senator für Umwelt,  
Bau und Verkehr



## Kontakt

Jan Bembennek

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr  
Abteilung Verkehr  
Referat 50 Strategische Verkehrsplanung  
0421-361-18299

[jan.bembennek@bau.bremen.de](mailto:jan.bembennek@bau.bremen.de)

[bau.bremen.de/vep](http://bau.bremen.de/vep)

[www.bremen-bewegen.de](http://www.bremen-bewegen.de)

